

Presseinformation

München, 8. Oktober 2019

Für gute Medizin in Bayern

Tätigkeitsbericht 2018/19 der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK)

Mit dem aktuellen Tätigkeitsbericht (TB) 2018/19 legt die BLÄK Rechenschaft über ihre Tätigkeiten für den Zeitraum 1. Juni 2018 bis 31. Mai 2019 ab. BLÄK-Präsident Dr. Gerald Qwitterer erklärt dazu: „Die Bayerische Landesärztekammer ist die Expertin im Bereich ärztliche Weiterbildung, ärztliche Fortbildung und Berufsordnung. Unser Anliegen ist, dass die ärztliche Berufsvertretung rechtssicher funktioniert, serviceorientiert arbeitet und dabei sparsam mit den Mitgliedsbeiträgen umgeht. Mit unserem Tätigkeitsbericht geben wir wieder Einblick in unsere große Aufgabenvielfalt. Der Tätigkeitsbericht zeigt auch, wie viel die ehrenamtlichen Mandatsträgerinnen und -träger sowie die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu bewältigen haben. Für diesen Einsatz im Interesse von Ärztinnen und Ärzten sowie Patientinnen und Patienten bedanke ich mich ganz herzlich.“

Ärztliche Weiter- und Fortbildung

Zum 31. Mai 2019 lag die Anzahl der Weiterbildungsbefugnisse bei 12.783 (Vorjahr: 12.156). Davon entfallen 3.472 Weiterbildungsbefugnisse auf die ambulante hausärztliche Versorgung zum Facharzt für Allgemeinmedizin. Im Berichtszeitraum gingen bei der BLÄK 3.900 Anträge (Vorjahr: 3.766) auf Anerkennung einer Qualifikation nach der Weiterbildungsordnung (WO) ein. Es entfielen 2.410 Anträge (Vorjahr: 2.327) auf eine Facharzt- bzw. Schwerpunktbezeichnung. Außerdem wurden 1.485 Anträge zur Führung einer Zusatzbezeichnung gestellt (Vorjahr: 1.430).

Die BLÄK bietet derzeit 38 verschiedene eigene Fortbildungsseminare zu unterschiedlichen Themenbereichen an. Dabei wird verstärkt der Einsatz von Blended-Learning-Konzepten angeboten und nachgefragt. An den 1.231 Fortbildungsveranstaltungen der Ärztlichen Kreisverbände (ÄKV) nahmen über 25.600 Ärztinnen und Ärzte teil. Die BLÄK hat 70.347 Fortbildungsveranstaltungen anerkannt (Vorjahr: 67.398). Die Koordinierungsstelle Allgemeinmedizin (KoStA) betreute 84 Weiterbildungsverbände (WBV) in Bayern, damit ist Bayern flächendeckend mit WBV versorgt.

Gutachterstelle für Arzthaftungsfragen

Die Zahl der Patienten, die sich an die Gutachterstelle wandten, um eine nach ihrer Meinung fehlerhaft durchgeführte ärztliche Behandlung begutachten zu lassen, stieg im Berichtszeitraum mit 1.316 etwas an (Vorjahr:

Bayerische Landesärztekammer
Pressestelle
Dagmar Nedbal
Mühlbauerstraße 16
81677 München
Telefon: 089 4147-268
Fax: 089 4147-202
E-Mail: presse@blaek.de
www.blaek.de



Presseinformation

1.148). 1.136 Verfahren konnten abgeschlossen werden (Vorjahr: 1.050). Die Behandlungsfehlerquote fiel mit 27 Prozent etwas niedriger als im Berichtszeitraum 2017/2018 mit 28 Prozent aus. Die Verfahrensdauer lag bei durchschnittlich 81 Wochen. Im Internet ist die Gutachterstelle mit einer eigenen Homepage präsent unter www.gutachterstelle-bayern.de.

Berufsordnung und Rechtsfragen

Rund 3.700 schriftliche Anfragen zur Berufsordnung sind bei der BLÄK eingegangen. Dazu gehören u. a. Vertragsprüfungen für Ärzte, Gutachterbenennungen für Gerichte, die Ausstellung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen und Beschwerden von Patienten. Telefonische Anfragen drehen sich häufig um Fragen zur Schweigepflicht, zur Dokumentation der ärztlichen Behandlung und um Fragen zur Aufbewahrung und Einsichtnahme in die Behandlungsunterlagen. Ein weiterer Tätigkeitsbereich ist die Prüfung von Verträgen, zum Beispiel bei Praxisverbänden oder Chefarztverträgen und Zielvereinbarungen. 440 Gutachterbenennungen wurden vorgenommen (Vorjahr: 430). Weitere Themen waren u. a. das Antikorruptionsgesetz, ausländische akademische Grade, unzulässige Werbung und die Datenschutzgrundverordnung.

Sonstiges

Im Referat Medizinische Assistenzberufe waren Ende 2018 9.085 Auszubildende registriert (Vorjahr: 8.730). Davon wurden 1.090 Verträge mit ausländischen Auszubildenden abgeschlossen (Vorjahr: 1.039). Die BLÄK war auf verschiedenen Messen mit einem Infostand zur MFA-Ausbildung vertreten und hat eine neue MFA-Kampagne zur Nachwuchsgewinnung gestartet.

Seit April 2017 führt die BLÄK Fachsprachenprüfungen auf dem Sprachniveau C1 durch. Im Berichtszeitraum wurden 1.316 Prüfungen durchgeführt, 739 Prüfungen wurden erfolgreich bestanden.

Der Internetauftritt der BLÄK wurde neugestaltet und ging am 1. August 2019 online.

Der Tätigkeitsbericht kann unter www.blaek.de/ueberuns/taetigkeitsberichte heruntergeladen oder unter www.bayerisches-aerzteblatt.de => Archiv als E-Paper gelesen werden.

Pressestelle

Bayerische Landesärztekammer
Pressestelle
Dagmar Nedbal
Mühlbauerstraße 16
81677 München
Telefon: 089 4147-268
Fax: 089 4147-202
E-Mail: presse@blaek.de
www.blaek.de